**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 96 (2018)

**Heft:** 7-8

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

doppelt so schnell gewachsen wie dasjenige herkömmlicher Anlagen.

Bei alternativen Investments ist es besonders wichtig, nur in Finanzprodukte zu investieren, die man auch versteht. Viele Anleger gehen zu hohe Risiken ein im Verhältnis zu ihrer Risikofähigkeit. Sie stufen alternative Anlagen als weniger riskant ein, als sie es sind. Geschätzt werden solche Produkte, weil die Kursentwicklung nicht parallel zu den klassischen Anlagen in Obligationen und Aktien verläuft.

Die eingegangenen Positionen sind jedoch auch weniger liquid. Wer eine Blue-Chips-Aktie kauft, kann sie an der Börse innert Sekunden wieder verkaufen. Anders ist das bei den meisten alternativen Investments. Oft sehen Investorinnen oder Investoren ihr Geld erst nach fünf oder noch mehr Jahren wieder. Dafür müssen diese weniger flüssigen Anlagen einen Renditevorteil bieten. Im Fachjargon ist das eine Illiquiditätsprämie.

Vermögende Leute, die auf einen Teil ihrer finanziellen Mittel nicht angewiesen sind, nutzen den längeren Zeithorizont für einen Mehrertrag. Gute Hedge-Funds-Manager erzielen Jahresrenditen bis zu 30 Prozent. Will jemand direkt in einen solchen Fonds investieren, sind dafür oft Millionensummen notwendig. Man kann sich aber auch mit 10 000 bis 20 000 Franken an einem Dachfonds beteiligen, bei dem ein Fondsmanager das Geld auf verschiedene Single Hedge Funds verteilt.

### Über Jahre gebundenes Kapital

Ein Investment in Private Equity bindet das Kapital für mehrere Jahre. Der Mindesteinsatz liegt im sechsstelligen Frankenbereich. Ein Private-Equity-Manager investiert in Firmen, die nicht an der Börse kotiert sind. Eine wichtige Zielgruppe sind Jungunternehmen, die im Erfolgsfall rasch an Wert gewinnen. Der Umgang mit Rohstoffen, vorab Edelmetalle, Erdöl und Agrargüter, ist komplex. Diese Produkte werfen keine direkte Rendite ab. Wichtig ist, den richtigen Zeitpunkt zu treffen, um von steigenden Preisen zu profitieren. Anspruchsvoll ist auch die Kategorie Infrastrukturanlagen. Meist erfolgen diese Investments über einen Fonds, etwa in Projekte für erneuerbare Energie, den Transport oder die Wasserversorgung.

Zum erweiterten Kreis der alternativen Anlagen gehört auch der Kauf von Kunst, wertvollem Wein oder Oldtimer-Autos. Wer sich einem solchen Hobby widmet, kann im Idealfall erhebliche Wertsteigerungen erleben. Und wenn nicht, dann entschädigt zumindest die Freude an diesen Liebhaberobjekten. \*\*



### • Kurt Speck ist Wirtschaftswissenschaftler, Ex-Verleger und -Chefredaktor der Handelszeitung. Er publiziert zu Finanz- und Vorsorgethemen.

INSERAT



# 10% Rabatt auf 50plus Erlebnis-Sprachreisen 2018\*



# Brush up your English im Rosamunde Pilcher-Land

Frischen Sie Ihre Englisch-Sprachkenntnisse an der "Englischen Riviera" auf. Verbinden Sie Lernen, Reisen und Kultur mit dem Erleben und Entdecken der einzigartigen Landstriche aus Rosamunde Pilchers Erzählungen.

Auch beliebt: Wander-Sprachreise Südengland zu Fuss oder Themen-Sprachreise Auf den Spuren von Agatha Christie

\*Dieses Angebot gilt nur für ausgewählte Programme und ist gültig bis zum 15. Juli 2018.

